Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 59 (1908)

Heft: 4

Rubrik: Anzeigen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

etwa aus alten Werken zusammengeschrieben, sondern größtenteils von Herrn Mathey selbst erhoben und gesammelt wurden.

Der 8. und letzte Abschnitt endlich befaßt sich mit den forstlichen Nebenerzeugnissen, als Gerbstoffen, Kork, Harzen, Destillationsprodukten usw. und reiht sich den vorhergehenden würdig an.

Die Ausstattung des Werkes ist in jeder Hinsicht vortrefflich. Zahlreiche recht gute Abbildungen ergänzen vorteilhaft den Text, der auch, was klare und präzise Darstellung, gewandte und ansprechende Ausdrucksweise betrifft, als mustergültig bezeichnet werden darf.

Wenn unsere Berichterstattung etwas lang geworden, so möge dies die Wichtigkeit des Gegenstandes entschuldigen. Matheys Forstbenutzung ist ein Werk von wirklich hervorragender Bedeutung. das jedem Forstmann und Holzindustriellen und nicht etwa nur denjenigen französischer Zunge wertvolle Dienste leisten wird.

Erdbeben und Vulkane von Dr. M. Wilhelm Meyer. Mit zahlreichen Abbildungen. Stuttgart. Verlag des „Kosmos", Gesellschaft der Naturfreunde. Geschäftsstelle: Franckh'sche Verlagshandlung. 111 S. 8°. Preis broschiert 1 M.

Die in den letzten Jahren vorgekommenen gewaltigen Katastrophen, wie der Ausbruch des Mont Pelé auf Martinique und derjenige des Vesuvs, dann die Erdbeben von San Franzisko und von Valparaiso, sowie eine Reihe weiterer Ereignisse dieser Art haben den Gegenstand der vorwürfigen Schrift wieder in den Vordergrund des Interesses gerückt. Das Bändchen gibt einen guten Überblick der Ansichten über die Ursachen dieser Erscheinungen, welche sich namentlich in neuerer Zeit wesentlich abgeklärt haben. Der Herr Verfasser, mit der Materie genau vertraut, hat es verstanden solche in gemeinverständlicher und klarer Weise zu einem recht anziehenden Gesamtbild zu verarbeiten.

Anzeigen.

Technische Hochschule zu Karlsruhe, Abteil. für Forstwesen.

Vorlesung im Sommersemester 1908 — Beginn am 15. April.

Prof. Krazer und Privatd. Dr. Faber: Grundlehre der höhern Mathematik. — Geh. Hofrat Prof. Lehmann: Experimentalphysik II. — N. N.: Projektionslehre. — Geh. Rat Prof. Dr. Engler: Organische Experimentalchemie. Chem. Laboratorium. — Prof. Dr. Paulke: Geologie II. — Prof. Dr. Klein: Systematische Botanik. Anleitung zum Pflanzenbestimmen. Pilzkrankheiten der Waldbäume. Mikroskop. Praktikum II. — Prof. Dr. May: Zootomischer Kurs. Geschichte der Deszendenzlehre. — Geh. Hofrat Prof. Dr. Haid: Geodätisches Praktikum II. — Obergeometer Bürgin: Plan- und Terrainzeichnen. — Oberforstrat Prof. Siefert: Waldbau II. Forstl. Technologie. Exkursionen. — Prof. Dr. Müller: Theorie der Forsteinrichtung. Forstl. Statik. Exkursionen. Übungen in Forsteinr. und Waldwertr. — Prof. Dr. Hausrath: Forstschutz. Übungen im Waldwegbau. Exkursionen. — Landwirtschaftsinsp. Kronberger: Landwirtschaftslehre. — Privatdozent Dr. Helbig: Übungen im Lab. f. Bodenkunde. — Geh. Rat Lewald: Forst- und Jagdrecht. — Prof. Dr. von Zwiedineck: Finanzwissenschaft. Berg- und Hüttenwesen. Agrarpolitik. Volkswirtsch. Repetitorium. —

Bekanntmachung betr. Beiträge für forstliche Studienreisen.

Zufolge Beschluß der Versammlung des Schweiz. Forstvereins vom 14. September 1891 sollen die Zinsen des von Herrn Morsier sel., in Genf, dem Verein gemachten Legates von Fr. 5000 dazu verwendet werden, jüngern, im Besitz des Wahlfähigkeitszeugnisses befindlichen schweiz. Forstleuten, welche ihre Fachbildung durch Studienreisen erweitern wollen, an die Kosten dieser letztern Beiträge auszurichten.

Bewerber, die für das laufende Jahr auf einen solchen Beitrag reflektieren, werden eingeladen, unter Nachweis der Berechtigung ihrer Ansprüche, ihr Gesuch nebst Reiseplan und eventuell weitern Aufschlüssen bis zum 30. dieses Monats dem Unterzeichneten einzureichen.

Über die einlangenden Anmeldungen wird das Ständige Komitee Beschluß fassen und dabei namentlich solche Bewerber berücksichtigen, die schon mehrere Jahre praktisch tätig waren.

Mit Entgegennahme eines Beitrages verpflichtet sich der Betreffende, über seine Reise, innerhalb vier Monaten nach deren Abschluß, dem Ständigen Komitee einen fachlichen Bericht vorzulegen. Der letztere kann ganz oder teilweise im Vereinsorgan publiziert werden.

Zürich, den 6. April 1908.

Namens des Ständigen Komitees: A. Engler, Professor.

Holzhandelsbericht.

(Dem Holzhandelsbericht ist die auf Seite 31 dieses Jahrganges der Zeitschrift mitgeteilte Sortierung zugrunde gelegt.)

Im März 1908 erzielte Preise.

B. Aufgerüstetes Holz im Walde.

a) Nadelholz-Langholz.

Bern, Staatswaldungen, XIX. Forstkreis, Nieder-Simmental.

(Per m³ **mit** Rinde.)

Schindelboden (Transport bis Wimmis Fr. 3) 13 m³ Fi. IV. Kl., Fr. 21. 65.

Luzern, Waldungen der Korporation Horw.

(Per m³ **ohne** Rinde.)

(Bis Luzern Fr. 3) 473 m³, 6/10 Ta. 4/10 Fi. III. Kl., Fr. 32. 14. — Bemerkung. Abfuhr sehr günstig, feinjähriges Holz, höchster Preis Fr. 34. 50 per m³. Im Durchschnitt Fr. 2 per m³ Mehrerlös gegenüber dem Vorjahr.

Graubünden, Gemeindewaldungen Valendas.

(Per m³ **ohne** Rinde.)

Brün (bis Valendas Fr. 5. 80) 69 m³ Fi. IV. und V. Kl., Fr. 17. 20. — Zallfeis (bis Valendas Fr. 3) 53 m³ Fi. IV. und V. Kl., Fr. 20. — Langwald (bis Valendas Fr. 3. 90) 12 m³ Fi. IV. und V. Kl., Fr. 19. 10.

Graubünden, Gemeindewaldungen Filisur.

(Per m³ **ohne** Rinde.)

Spadlatscha Sut (bis Filisur Fr. 3) 17 m³ Fi. IV. Kl., Fr. 28. 50.